

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: - (1972)
Heft: 4

Anhang: [Lokalnachrichten] : München, Stuttgart, Freiburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neujahrswünsche der Botschaft und der Konsulate

Allen Landsleuten wünsche ich, auch im Namen meiner Mitarbeiter, frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr. Ich danke ihnen für die der Heimat bewahrte Anhänglichkeit und für ihren Beitrag an die Pflege der gut-nachbarlichen Beziehungen zwischen der Schweiz und der Bundesrepublik.

Hans Lacher
Botschafter

Wir und die Mitarbeiter der Konsulate in Freiburg, München und Stuttgart wünschen allen unseren Landsleuten und deren Angehörigen in Süddeutschland recht frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

H. Sennhauser J. B. Ruedi W. Vaterlaus

Neueinteilung von Konsularbezirken

Baden-Württemberg

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 26. Juli 1971 das Erste Gesetz zur Verwaltungsreform (Kreisreformgesetz) verabschiedet. Damit hat der Landtag die Verwaltungslandschaft Baden-Württemberg grundlegend umgestaltet. Am 1. Januar 1973, dem Zeitpunkt des Inkrafttretens des Gesetzes, wird es anstelle der bisherigen neun Stadt- und 63 Landkreise nur noch neun Stadt- und 35 Landkreise geben.

Der Regierungsbezirk Freiburg, für den das Konsulat in Freiburg zuständig ist, wird somit ab 1. Januar 1973 folgende Stadt- und Landkreise umfassen:

Stadtkreis: Freiburg i. Br.

Landkreise:

Breisgau-Hochschwarzwald
Emmendingen
Ortenaukreis
Rottweil
Schwarzwald-Lahr-Kreis
Tuttlingen
Konstanz
Lörrach
Waldshut

Die übrigen acht Stadt- und 26 Landkreise verteilen sich auf die Regierungsbezirke Stuttgart, Karlsruhe und Tübingen und gehören zum Konsularbezirk des Generalkonsulats in Stuttgart.

Durch die Neuabgrenzung des Gebietes des Regierungsbezirks Freiburg erfahren auch die Amtsbezirke der beiden konsularischen Vertretungen in Stuttgart und Freiburg i. Br. eine Änderung.

Dies hat zur Folge, daß ungefähr 370 Landesleute aus den Gebieten von Baden-Baden, des Landkreises Rastatt und des nördlichen Teils des Landkreises Bühl sowie des heutigen Landkreises Überlingen und des östlichen Teils des Landkreises Stockach nach Stuttgart umgemeldet werden. Umgekehrt werden 280 Personen, die bisher beim Generalkonsulat in Stuttgart angemeldet waren und in den Landkreisen Tuttlingen und Rottweil sowie der Stadt Villingen-Schwenningen wohnhaft sind, nunmehr in Freiburg immatrikuliert werden. Die von dieser Maßnahme betroffenen Landsleute werden zu gegebener Zeit durch eine entsprechende Mitteilung der Konsulate direkt verständigt werden.

Köln, den 10. November 1972 CX/sts

Schweizer Verein „Helvetia“

Augsburg e. V.

Präsident R. Güller
89 Augsburg
Proviantbachquartier 15

Bei Regen ins Toggenburg

Am 29. Juli unternahm der Schweizerverein „Helvetia“ seinen traditionellen Bundesfeier-Ausflug. Bei andauerndem Regen ging es durch das schöne Allgäu, in St. Margarethen wurde der erste Halt gemacht. Auch während der Weiterfahrt durch das schöne Appenzeller- und Toggenburgerland wollte der Regen nicht nachlassen. Nach dem Mittagessen in der Schwägalp lichtete sich das Gewölk zusehends, doch der Säntisgipfel blieb weiterhin verhüllt. Nach einigen Stunden Wartens, die sich alle Fahrteilnehmer mit Spaziergängen am Fuße des Säntis vertrieben, mußten wir leider unverrichteter Dinge die Heimfahrt antreten. Als wir dann auf der Rückfahrt Appenzell erreicht hatten, lag der Säntisgipfel in Sonnenschein da. Für uns alle, die sich auf die Bergfahrt gefreut hatten, einige Stunden zu spät. Trotzdem waren alle von der Fahrt befriedigt, und wir werden in den nächsten Jahren den Versuch wiederholen. Mit landsmännischen Grüßen

R. Güller

Schweizer Verein „Helvetia“ Mannheim

Präsident Karl Winzenried
68 Mannheim 42
Saalfelder Weg 10

Wir gedenken:

Am 29. 9. 1972 starb Frau Lina Bechtel.

Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier findet am 17. 12. 1972 um 15 Uhr im Lokal „Guder Drobbe“ (Mannheim-Neckarstadt, Langstr. 19) statt.

Nächste Mitgliederversammlung am 21. 1. 1973 um 15 Uhr im Lokal „Guder Drobbe“.

Schweizer-Gesellschaft Pforzheim

Präsident Karl Schofer
753 Pforzheim
Holzgartenstr. 16-18

Weihnachtsfeier

Die diesjährige Weihnachtsfeier findet in unserem Heim (Wolfsberg Allee 63) statt. Bescherung der Kinder um 17 Uhr. Für die Erwachsenen Beginn um 19 Uhr.

Schweizer Gesellschaft Stuttgart

Präsident Prof. Dr. J. Werner
7 Stuttgart 70
Steckfeldstraße 30

Zwei neue Klubs

Im Rahmen der Schweizer Gesellschaft Stuttgart sind zwei neue Klubs im Entstehen. Bereits zweimal haben sich die Damen zum Nachmittagstee getroffen und sind von ihrem Zusammensein sehr angetan. Eine nächste Zusammenkunft ist auf Ende Januar 1973 vorgesehen. Weitere Interessentinnen für diesen Damenklub melden sich bitte bei Frau Werner (obige Adresse) oder bei Frau N. Imholz, Stuttgart-Botnang, Rossiniweg 7, Tel. 69 32 56.

Ferner nimmt ein Schießklub seine Tätigkeit auf. Das Eidg. Militärdepartement stellt über das Generalkonsulat Stuttgart Sturmgewehre und Munition zur Verfügung. Für Jungschützen (15-20) wird die Teilnahme sogar gratis sein. Auch Damen sind als gleichberechtigte Mitglieder willkommen. Interessenten wollen sich in Verbindung setzen mit Herrn Hans Bodmer, 7 Stuttgart 40, Aspergerstr. 32, Tel. 80 17 45.

Schweizer Verein „Helvetia“ Tuttlingen

Präsident Bruno Eisold
72 Tuttlingen
Bismarckstraße 38

Jahresabschlußfeier

Am 13. Januar 1973 um 19.30 Uhr beginnt unsere Jahresabschlußfeier mit Musik und gemütlichem Zusammensein. Die Feier findet im Gasthof Schweizerhof statt. Vereinsmitglieder, Angehörige und Gäste sind herzlich eingeladen.

Mitglieder erhalten vom Verein ein Nachtessen und einen Bon für Getränke.

Fasching und Hauptversammlung

Am 10. Februar um 17 Uhr beginnt im Vereinslokal unsere Faschingszusammenkunft.

Am 17. März um 15 Uhr wird im Vereinslokal (Hotel Schweizerhof) die Jahreshauptversammlung eröffnet.